

Q 50834

Jubellied

seinen Brüdern, den Wiener Studenten, am Tage
der Befreiung unseres Vaterlandes aus übervollem
Herzen zugejauchzt

von

Alexander Brix,
Mediziner.

Will's denn ewig nie im Osten tagen?
"Will dem fessellosen Wort voll Pracht
"Kein begeistert Herz entgegenschlagen?
"Will es ewig ruh'n in ew'ger Nacht?
"Niemand Alles für die Freiheit wagen?"
Draußen habt Ihr es gefragt — gedacht:
"Schlaf ist's nicht, es ist erstarrtes Leben!" —
Doch die That hat Antwort Euch gegeben.

Eine einz'ge große, heil'ge Kunde
Drang vom freien Westen uns zum Ohr,
Und vereint zu einem festen Bunde
Stand begeistert das **Studentenkorps!**
O wir sah'n die allerschönste Stunde!
Wir Studenten brachten sie hervor!
D'rum auch laßt uns Alle glücklich leben,
Die wir Freiheit, Freiheit Euch gegeben!

Freunde nennen wir einander, Brüder!
Denn uns knüpft ein dreimal heilig Band,
Stimmet jubelnd an jetzt Freiheitslieder,
Jauchzt sie durch das ganze Vaterland!
Einen solchen Tag seh'n die nicht wieder,
Welche diesen, diesen nicht gekannt;
Schallen soll's aus Eurem freien Munde:
„Sa! wir sah'n die allerschönste Stunde!“

Zweiter Abdruck.

Druck von H. Klopff sen. und H. Gurich, Stadt, Wollgasse Nr. 782.

2083A

dem Kaiserlichen Hofe in Wien
der Kaiserlichen Hofbibliothek
in Wien

Alexander Ritter

1781

Ich habe den Auftrag erhalten
von Ihrer Exzellenz
den Inhalt der
Handschriften
zu untersuchen
und die
Resultate
zu berichten
Ich habe mich
diesem Auftrage
mit Sorgfalt
entledigt
und hoffe
dass die
Ergebnisse
Ihre Exzellenz
zufrieden
stellen werden



Die Handschriften
sind in
drei
Bänden
geordnet
und
sind
mit
den
Nummern
1 bis
100
bezeichnet
Die
Handschriften
sind
in
deutscher
Sprache
abgefasst
und
betreffen
die
Geschichte
der
Kaiserlichen
Hofbibliothek
in
Wien

Die Handschriften
sind
in
drei
Bänden
geordnet
und
sind
mit
den
Nummern
1 bis
100
bezeichnet
Die
Handschriften
sind
in
deutscher
Sprache
abgefasst
und
betreffen
die
Geschichte
der
Kaiserlichen
Hofbibliothek
in
Wien

Alexander Ritter

Die Handschriften sind in drei Bänden geordnet und sind mit den Nummern 1 bis 100 bezeichnet

Ra1121
G0056